

Kowalski & Discotronic präsentieren
KOWATRONIC – WAREHOUSE

Samstag, 01.12.2018

Wagenhallen, Innerer Nordbahnhof 1, 70191 Stuttgart

Fritz Kalkbrenner - live (Suol / Berlin)

Gheist (Radau Records / Berlin)

Marius Lehnert (Discotronic / Kowalski)

Loli (Kowalski)

Ira (Kowalski)

Nach zweijähriger Sanierungspause sind die neuen, alten **Wagenhallen** am Nordbahnhof als moderne Veranstaltungsorte zurück und konnten ihren einzigartigen, industriellen Warehouse-Charakter bewahren. Und weil der Reiz des Lagerhaus-Charmes, in dem Techno-House seine Wurzeln hat, nie ausstirbt, starten die **Eventmarke Discotronic und der Club Kowalski** den ultimativen Wagenhallen Warehouse-Test mit einer uferlosen Rave-Attacke. Die Rezeptur gleicht den early days der elektronischen Musikgeschichte: Eine mächtige Halle ohne Chichi, vollgepackt mit gleichgesinnten Musik-Lovern, die hemmungslose Euphorie zu den stundenlangen, repetierenden Beats von fünf Acts kreieren und fertig ist das **Discotronic & Kowalski Off-Event Kowatronic**.

Eine Situation, wie gemacht für **Headliner Fritz Kalkbrenner**, gerade jetzt, wo er sich der Berliner auf seine frühen Tage als Produzent zurückbesinnt, lange bevor der ganze Wahnsinn und die Weltkarriere nach „Sky & Sand“ begann: Anfang des Jahres erschien sein fünfter Longplayer „Drown“ – erstmals ohne dem wohl bekanntesten Bariton der internationalen Electronic-Szene. Fritz Kalkbrenner verzichtete auf seine prägnante Stimme und machte sich frei vom Song-Ansatz. Dabei ist ein nicht weniger hymnisches Album entstanden, voller euphorischer Stomper, aufgenommen mit den Skills eines Künstlers, der seit 20 Jahren produziert. Die emotionalen Sounds funktionieren gerade live exzellent im Zusammenspiel mit seiner unnachahmlichen Aura als Live-Act. Gänsehautlevel 100 wenn Fritz Kalkbrenner auf der Bühne thront und den Link zum Publikum herstellt. Musste gesehen haben.

Auch gesehen haben sollte man das **Gheist-Kollektiv**, der zweite Gast-Act des Abends, das sich in den berühmten Berliner Riverside-Studios gegründet hat, im Watergate zu Hause ist und sowohl als Electronica-Band als auch als DJ-Act unterwegs ist – oder manchmal beides miteinander verbindet. Jedes einzelne Mitglied bringt dabei die Erfahrung ehemaliger Bandprojekte mit ein und so entsteht ein kraftvoller Sound für die Dancefloors – oder eben Warehouses - dieser Erde.

Ob große Festivals und Hallen oder kleine Clubs wie seine Residency Kowalski: Discotronic-Triebkraft **Marius Lehnert** fühlt sich auf allen Stages dieser Erde wohl und hat für alle Flächen den richtigen Sound – nämlich seinen Sound, die echte Marius Lehnert-Qualität. Die gefällt zwischenzeitlich auch dem legendären Londoner Club Ministry of Sound, wo Marius im Oktober 2018 das Label Parquet repräsentiert hat, auf dem er regelmäßig seine Produktionen veröffentlicht.

Das Kowalski repräsentieren außerdem der longtime Resident **Loli**, der für einen straiten, funktionalen Tech-House-Groove steht und die Gäste in den Wagenhallen schnell einnehmen wird. Das Publikum für sich einnehmen hat der neueste Kowalski Resident-Zugang **Ira** rasend schnell gelernt: Seit dem Frühjahr verzaubert das selbsternannte „Techno Girl“ mit ihrer melodischen, flächigen und pushenden Sets das Publikum. Da geht bald noch mehr. Aber jetzt geht erst einmal echter Warehouse-Spirit in den Wagenhallen. Der Discotronic und dem Kowalski sei Dank. This is not a Test. It's a Fact. Abfahrt.

www.facebook.com/fritzalkbrennerofficial www.facebook.com/gheistmusic www.facebook.com/discotronic.collective
www.facebook.com/mariuslehnert.discotronic www.facebook.com/lolimusic www.facebook.com/iamiramusic